

Der Gemeindebote



Amtsblatt der Gemeinde Wiesa

für die Ortschaften Neundorf, Schönfeld, Thermalbad Wiesenbad und Wiesa

6. Jahrgang

Donnerstag, 1. April 2004

Ausgabe Nr. 4

Das neue Feuerwehrdepot im OT Thermalbad Wiesenbad



Inhaltsverzeichnis

Bereitschaftsdienste, Sprechstunden, Öffnungszeiten	Seite 2	Vereinsnachrichten	Seite 6-8
Amtliche Mitteilungen	Seite 3-5	Kirchliche Nachrichten	Seite 8-9
Bekanntmachung Wahl Gemeinderat und Ortschaftsrat,		Allgemeine Informationen	Seite 10-11
Bekanntmachung öffentliche Auslegung des Entwurfes		Sirenenprobelauf, Interessengemeinschaft	
des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes		Preßnitztalbahn e.V., Landschaftspflegeverband,	
„Schweißtechnik Bräuer“		Sächsisches Landeskuratorium Ländlicher Raum e.V.	
Aus Gemeinderat und Ausschüssen		Aus den Ortsteilen	Seite 11-12
Informationen der Gemeindeverwaltung	Seite 5-6	Modellbahnland Schönfeld, Neubau Feuerwehrhaus,	
Bauverwaltung, Gewerbe- und Ordnungsamt,		Gesellschaft zur Förderung der Patientenbetreuung	
Pass- und Meldebehörde, Gemeindefeuerwehr		und Beratung bei präventiven und komplementären	
Gratulationen	Seite 6	Krebstherapien e.V.	
		Veranstaltungsplan der Reha-Klinik	Seite 12-13

Sprechzeiten

Dipl.-Stom. Ellen Dreßler (Zahnärztin)

Am Sonnenhang 26, 09488 Wiesa, OT Schönfeld,
Telefon (0 37 33) 5 75 47

Montag	08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 19.00 Uhr
Dienstag	13.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch, Donnerstag	08.00 - 13.00 Uhr
Freitag	13.00 - 18.00 Uhr

Dr. Gert Franke, Fachzahnarzt

Straße der Freundschaft 27 c, 09488 Wiesa, Telefon (0 37 33) 5 31 30
Sprechstunde

Montag, Dienstag, Donnerstag	07.00 - 11.00 Uhr und 13.00 - 17.30 Uhr
Mittwoch, Freitag	07.00 - 13.00 Uhr
Montag, Dienstag, Donnerstag	13.00 - 14.00 Uhr
Mittwoch, Freitag	12.00 - 13.00 Uhr

Frau Dipl.-Med. Astrit Ahner, Fachärztin für Allgemeinmedizin

Telefon: (0 37 33) 5 31 64 in Neundorfer Praxis
(0 37 33) 5 30 53 in Thermalbad Wiesenbad

Montag, Donnerstag	08.00 - 11.00 Uhr Wiesenbad
Dienstag, Freitag	08.00 - 11.00 Uhr Neundorf
Montag, Donnerstag	15.00 - 17.00 Uhr Neundorf
Dienstag	15.00 - 17.00 Uhr Wiesenbad
Mittwoch	08.00 - 9.30 Uhr Neundorf
Freitag	13.00 - 15.00 Uhr Wiesenbad ab 10.00 Uhr nur für ambulante Kurpatienten

Öffnungszeiten

Kreissparkasse Annaberg

Neue Öffnungszeiten der Geschäftsstelle Wiesa

Montag	08.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	08.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	08.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag	08.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	08.30 - 12.00 Uhr

Postagentur

Thermalbad Wiesenbad, Telefon (0 37 33) 5 04 14 90

In der Kurhauspassage der Rehabilitationsklinik „Miriquidi“:

Montag - Freitag	08.30 - 11.30 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
Samstag	08.00 - 11.00 Uhr

Postagentur Treuth, Wiesa, Neundorfer Straße 116 B, Tel. (0 37 33) 5 31 61

Post und Postbank	
Montag - Freitag	09.00 - 13.00 Uhr und 14.30 - 18.00 Uhr
Samstag	09.00 - 11.00 Uhr

Ev.-Luth. Pfarramt Wiesa, Kirchberg 120 B, Tel./Fax (0 37 33) 5 31 33

Montag	14.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr

Gemeindeverwaltung Wiesa

Hauptsitz OT Thermalbad Wiesenbad, Mühle 3, 09488 Wiesa

Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr

Pass- und Meldebehörde

zusätzlich Freitag 09.00 - 12.00 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Dienstag 15.00 - 18.00 Uhr und nach Vereinbarung
Telefon (0 37 33) 5 60 40, Fax (0 37 33) 56 04 16

Gästebüro in der Kurpassage der Rehabilitationsklinik „Miriquidi“

Telefon: (0 37 33) 5 04 14 88

Montag - Freitag	10.00 - 16.00 Uhr
Sonnabend	10.00 - 12.00 Uhr

✚ Ärztlicher Notfalldienst ✚

Bitte rufen Sie die Leitstelle Annaberg unter folgender Rufnummer an
(0 37 33) 1 92 22

Zahnärztlicher Notfalldienst



03.04.2004, 04.04.2004

Dipl. Stom. Lutz Zimmermann Tel. (0 37 33) 2 24 53
Adam-Ries-Straße 2, Annaberg-Buchholz

09.04.2004

Dr. Franz Günl Tel. (0 37 33) 5 15 76
Geyersdorfer Straße 13, Annaberg-Buchholz

10.04.2004

Jugendzahnklinik Tel. (0 37 33) 2 34 37
Zeppelinstraße 10, Annaberg-Buchholz

11.04.2004

Dr. Bettina Awißus Tel. (0 37 33) 5 75 83
Barbara-Uthmann-Ring 156, Annaberg-Buchholz

12.04.2004

Dr. Volkmar Pilz Tel. (0 37 33) 5 75 82
Barbara-Uthmann-Ring 156, Annaberg-Buchholz

17.04.2004, 18.04.2004

Dr. Gert Franke Tel. (0 37 33) 5 31 30
Straße der Freundschaft 26, Wiesa

24.04.2004, 25.04.2004

Dipl. Stom. Christian Böttcher Tel. (0 37 33) 2 34 90
Buchholzer Straße 14, Annaberg-Buchholz

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

29.03. – 04.04.2004 Dr. Doris Herrmann Tel.: (0 37 33) 2 29 62
Lindenstr. 35 A oder 01 71 - 3 42 61 95
09471 Königswalde

05.04. – 11.04.2004 Dr. Reinhold Weigelt Tel.: (0 37 33) 6 68 80
Nelkenweg 38 oder 01 71 - 7 70 85 62
09456 Annaberg-Buchholz

12.04. – 18.04.2004 DVM Gabriele Schnelle Tel.: (0 37 33) 2 68 37
Dorfstraße 22 A oder 01 71 - 2 33 67 10
09487 Schlettau OT Dörfel

19.04. – 25.04.2004 Dr. Rolf Meier Tel.: (0 37 33) 2 27 34
Fabrikstraße 4 A oder 01 70 - 5 23 85 34
09471 Königswalde

26.04. – 02.05.2004 Dr. Doris Herrmann Tel.: (0 37 33) 2 29 62
Lindenstr. 35 A oder 01 71 - 3 42 61 95
09471 Königswalde



Der Bereitschaftsdienst beginnt jeweils 18.00 Uhr und endet am darauffolgenden Tag 06.00 Uhr. Es wird gebeten, den tierärztlichen Bereitschaftsdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen und sich vor dem Besuch des Notdienstes telefonisch anzukündigen.

Rufnummern Gemeinde Wiesa

E-Mail: info@thermalkurort.de

Sekretariat Bürgermeister – Frau Kunze	56 04 12
Hauptamtsleiter – Herr Burkert	56 04 13
Sitzungsdienst – Frau Wünsch	56 04 15
Fax Hauptamt	56 04 16
Kasse – Frau Meischner	56 04 21
Kasse – Frau Melzer	56 04 22
Kämmerei – Frau Schaarschmidt	56 04 23
Finanzverwaltung – Frau Wohlgemuth	56 04 24
Personalverwaltung – Frau Kölpin	56 04 25
Fax Kasse	56 04 26
Steuerabteilung – Frau Grunert	56 04 27
Bauamtsleiterin – Frau Eberlein	56 04 31
Bauamt – Frau Hofmann	56 04 32
Bauamt – Herr Gerlach	56 04 34
Wohnungswesen – Frau Mann	56 04 33
Fax Bauamt	56 04 36
Ordnungs- und Gewerbeamt – Frau Frömel	56 04 41
Vollzugsdienst – Frau Wendler	56 04 42
Pass- und Meldebehörde – Frau Manz	56 04 51
Standesamt	56 04 51
Fax Pass-, Meldebehörde und Standesamt	56 04 56

Amtliche Mitteilungen

Öffentliche Bekanntmachung

der Wahl zum Gemeinderat am **13. Juni 2004**

1. Zu wählen sind

	Anzahl	Höchstzahl der Bewerber je Wahlvorschlag	Mindestzahl Unterstützungsunterschriften
Gemeinderat in Wiesa	16	24	40

2. Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

- 2.1. Es ergeht hiermit die Aufforderung, Wahlvorschläge für diese Wahlen, frühestens am Tag nach dieser Bekanntmachung und spätestens am **29.04.2004 bis 18.00 Uhr**, beim Vorsitzenden des Gemeindevorstandes in der Gemeindeverwaltung Wiesa, (Pass- und Meldestelle) Mühle 3, 09488 Wiesa OT Thermalbad Wiesenbad einzureichen.
- 2.2. Wahlvorschläge können von Parteien und Wählervereinigungen eingereicht werden.

3. Inhalt und Form der Wahlvorschläge

- 3.1. Die Wahlvorschläge sind unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften aufzustellen.
Wählbar sind Bürger der Gemeinde und Staatsangehörige der anderen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union (ausländische Unionsbürger), die am Wahltag das achtzehnte Lebensjahr vollendet haben und seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde wohnen.
- Bürger der Gemeinde ist jeder Deutsche im Sinne des Artikels 116 des Grundgesetzes
 - Für ausländische Unionsbürger ist Voraussetzung, dass sie weder in der Bundesrepublik Deutschland noch in dem Mitgliedstaat der Europäischen Union, dessen Staatsangehörigkeit sie besitzen, die Wählbarkeit verloren haben.
- Die Wahlvorschläge müssen den Bestimmungen über Inhalt und Form der Wahlvorschläge in § 16 Kommunalwahlordnung (KomWO) entsprechen; die im § 16 Abs. 3 KomWO genannten Unterlagen sind den Wahlvorschlägen beizufügen.
- Sich bewerbende ausländische EU-Bürger haben bis zum Ende der Einreichungsfrist gegenüber dem Vorsitzenden des Gemeindevorstandes an Eides statt zu versichern, dass sie im Herkunftsland die Wählbarkeit nicht verloren haben.

- 3.2. Vordrucke für Wahlvorschläge, Niederschriften über Bewerberaufstellungen und Zustimmungserklärungen sind in der Gemeindeverwaltung während der üblichen Öffnungszeiten erhältlich.

4. Hinweise auf Unterstützungsunterschriften

- 4.1. Jeder Wahlvorschlag muss entsprechend der unter 1. angegebenen Mindestzahl zum Zeitpunkt der Unterzeichnung des Wahlvorschlages von Wahlberechtigten, die keine Bewerber des Wahlvorschlages sind, unterschrieben sein (Unterstützungsunterschriften)

- 4.2. Die Unterstützungsunterschriften können nach Einreichung des Wahlvorschlages bei der Gemeindeverwaltung Wiesa, (Pass- und Meldestelle) Mühle 3, 09488 Wiesa OT Thermalbad Wiesenbad während der üblichen Öffnungszeiten bis zum 29.04.2004, 18.00 Uhr, geleistet werden. Die Wahlberechtigten haben sich auf Verlangen auszuweisen. Wahlberechtigte, die infolge Krankheit oder ihres körperlichen Zustandes wegen die Unterzeichnung durch Erklärung vor einem Beauftragten der Verwaltung ersetzen wollen, haben dies beim Vorsitzenden des Gemeindevorstandes spätestens am **27.04.2004** schriftlich zu beantragen; dabei sind die Hinderungsgründe glaubhaft zu machen.
- 4.3. Der Wahlvorschlag einer Partei, die im Sächsischen Landtag vertreten ist, oder seit der letzten regelmäßigen Wahl im Gemeinderat vertreten war, bedarf keiner Unterstützungsunterschriften. Dies gilt entsprechend für den Wahlvorschlag einer Wählervereinigung, wenn er von der Mehrheit der für die Wählervereinigung Gewählten, die im Gemeinderat zum Zeitpunkt der Einreichung angehören, unterschrieben ist.

Wiesa OT Thermalbad Wiesenbad, den 01.04.2004



Fischer
Bürgermeister

Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung des Entwurfes des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes (hier: Vorhaben- und Erschließungsplan) „Schweißtechnik Bräuer“ in Wiesa OT Schönfeld über die Flurstücke 81/6 und 81/15 der Gemarkung Schönfeld nach § 3 Abs. 2 BauGB

Der vom Gemeinderat der Gemeinde Wiesa am 18.03.2004 gebilligte und zur Auslegung bestimmte Entwurf des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes (hier: Vorhaben- und Erschließungsplan) „Schweißtechnik Bräuer“ in Wiesa OT Schönfeld über die Flurstücke 81/6 und 81/15 der Gemarkung Schönfeld liegen vom **9. April 2004 bis 25. Mai 2004** im Gemeindeamt der Gemeinde Wiesa, Mühle 3, 09488 Wiesa OT Thermalbad Wiesenbad im Bauamt, Zimmer 16, während der folgenden allgemeinen Dienststunden zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:

Montag	09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag	09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Freitag	09.00 – 12.00 Uhr

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Bedenken und Anregungen zum Entwurf schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden.

Wiesa, den 25.03.2004



Fischer
Bürgermeister

Aus Gemeinderat und Ausschüssen

Die 50. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Wiesa fand am 19.02.2004 im Gemeindesaal am Sitz der Gemeindeverwaltung im OT Thermalbad Wiesenbad statt.

Im Rahmen der Beratung wurden vom Gemeinderat u. a. folgende Beschlussinhalte behandelt und durch Abstimmung bestätigt:

Beschluss-Nr.: GR/009/04

Der Gemeinderat der Gemeinde Wiesa erteilt in seiner öffentlichen Sitzung am 19.02.2004 der Firma Chemnitzer Verkehrsbau GmbH, Niederlassung Annaberg-Buchholz, Geyersdorfer Straße 16, den Zuschlag für die Deckenbaumaßnahme „Neundorfer Straße“ (Kanalbau und Straßenbau) in den Ortsteilen Wiesa und Neundorf.

einstimmig

Beschluss-Nr.: GR/010/04

Der Gemeinderat der Gemeinde Wiesa erteilt in seiner öffentlichen Sitzung am 19.02.2004 der Firma STB Straßenbau GmbH Ehrenfriedersdorf, Chemnitzer Straße 73 aus 09427 Ehrenfriedersdorf, den Zuschlag für die Deckenbaumaßnahme „Untere Tannenberger Straße“ im Ortsteil Schönfeld.

einstimmig

Beschluss-Nr.: GR/011/04

Der Gemeinderat der Gemeinde Wiesa erteilt in seiner öffentlichen Sitzung am 19.02.2004 der Firma STB Straßenbau GmbH Ehrenfriedersdorf, Chemnitzer Straße 73 aus 09427 Ehrenfriedersdorf, den Zuschlag für die Deckenbaumaßnahme „Alte Wiesenbader Straße“ im Ortsteil Wiesa.

einstimmig

Beschluss-Nr.: GR/012/04

Die von betroffenen Bürgern und berührten Trägern öffentlicher Belange vorgebrachten Bedenken, Anregungen und Hinweise zum Entwurf der 1. geänderten Planfassung des Bebauungsplanes „Kurörtliches Ortszentrum“ mit Grünordnungsplan für den Ortsteil Thermalbad Wiesenbad mit Stand vom 31.05.2002 wurden vom Gemeinderat der Gemeinde Wiesa geprüft und in seiner öffentlichen Sitzung am 19.02.2004 abgewogen. Das Ergebnis wird den betroffenen Bürgern und berührten Trägern öffentlicher Belange mitgeteilt.

einstimmig

Beschluss-Nr.: GR/013/04

Der Gemeinderat der Gemeinde Wiesa beschließt in seiner öffentlichen Sitzung am 19.02.2004 den Verkauf des Flurstückes 138/39 der Gemarkung Wiesenbad mit einer grundbuchmäßigen Größe von 951 m².

einstimmig

Beschluss-Nr.: GR/014/04

Der Gemeinderat der Gemeinde Wiesa beschließt in seiner öffentlichen Sitzung am 19.02.2004 den Verkauf der Flurstücke 138/32 und 138/38 der Gemarkung Wiesenbad mit einer grundbuchmäßigen Größe von 381 m² und 605 m².

einstimmig

Beschluss-Nr.: GR/015/04

Der Gemeinderat der Gemeinde Wiesa beschließt in seiner öffentlichen Sitzung am 19.02.2004 den Verkauf der Flurstücke 138/31 und 138/34 der Gemarkung Wiesenbad mit einer grundbuchmäßigen Größe von 284 m² und 478 m².

einstimmig

Beschluss-Nr.: GR/016/04

Der Gemeinderat der Gemeinde Wiesa beschließt in seiner öffentlichen Sitzung am 19.02.2004 den Verkauf des Flurstückes 138/35 der Gemarkung Wiesenbad mit einer grundbuchmäßigen Größe von 187 m².

einstimmig

Die 40. Sitzung des Technischen Ausschusses des Gemeinderates der Gemeinde Wiesa fand am 26.02.2004 im Gemeindesaal am Sitz der Gemeindeverwaltung im OT Thermalbad Wiesenbad statt.

Im Rahmen der Beratung wurden vom Technischen Ausschuss folgende Beschlussinhalte behandelt und durch Abstimmung bestätigt:

Beschluss-Nr.: TA/005/04

Der Technische Ausschuss der Gemeinde Wiesa erteilt in seiner öffentlichen Sitzung am 26.02.2004 dem Bauantrag zum Aufstellen eines Containers auf dem Flurstück 2 der Gemarkung Wiesenbad das Einvernehmen.

Dem Antrag auf Befreiung von Festsetzungen des B-Planes (Befristetes Aufstellen/5 Jahre auf einer vorgesehenen Grünfläche, Parkplatz an der B 101/Wandelhalle) wird das Einvernehmen erteilt.

einstimmig

Beschluss-Nr.: TA/006/04

Der Technische Ausschuss der Gemeinde Wiesa erteilt in seiner öffentlichen Sitzung am 26.02.2004 dem Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Einliegerwohnung auf dem Flurstück 954/17 der Gemarkung Wiesa das Einvernehmen.

einstimmig

Beschluss-Nr.: TA/007/04

Der Technische Ausschuss der Gemeinde Wiesa erteilt in seiner öffentlichen Sitzung am 26.02.2004 dem Bauantrag zum Dachgeschossausbau mit Fassadenänderung eines Gebäudes auf dem Flurstück 72/2 der Gemarkung Wiesenbad das Einvernehmen.

einstimmig

Beschluss-Nr.: TA/008/04

Der Technische Ausschuss der Gemeinde Wiesa erteilt in seiner öffentlichen Sitzung am 26.02.2004 dem Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses auf einer Teilfläche des Flurstückes 953/4 der Gemarkung Wiesa das Einvernehmen.

Dem Antrag auf Befreiung von Festsetzungen für die Abrundungsbereiche für das Gebiet der Gemarkung Wiesa (Dachneigung von 45° auf Dachneigung 42°) wird zugestimmt.

einstimmig

Beschluss-Nr.: TA/009/04

Der Technische Ausschuss der Gemeinde Wiesa erteilt in seiner öffentlichen Sitzung am 26.02.2004 unter Vorbehalt dem Bauantrag zum Um- und Ausbau eines Wohnhauses auf dem Flurstück 140a der Gemarkung Wiesa das Einvernehmen.

einstimmig

Beschluss-Nr.: TA/010/04

Der Technische Ausschuss der Gemeinde Wiesa erteilt in seiner öffentlichen Sitzung am 26.02.2004 dem Ingenieurbüro Friedemann Heßmann, 09488 Wiesa/OT Schönfeld, den Auftrag zu einer Variantenuntersuchung bezüglich dem Um- und Ausbau eines Feuerwehrhauses im Ortsteil Neundorf.

einstimmig

Beschluss-Nr.: TA/011/04

Der Technische Ausschuss der Gemeinde Wiesa erteilt in seiner öffentlichen Sitzung am 26.02.2004 dem Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Einliegerwohnung auf einer Teilfläche des Flurstückes 953/4 der Gemarkung Wiesa das Einvernehmen.

einstimmig

Informationen der Gemeindeverwaltung**Bauverwaltung****Deckenbaumaßnahme
„Wiesebader Weg“/OT Neundorf**

Wie bereits angekündigt, werden in der Zeit vom 13.04.2004 bis zum 30.07.2004 Bauarbeiten am Wieser Weg im OT Neundorf stattfinden.

Der geplante Bauabschnitt (K 7110, Topfmarkt/Neundorf bis zur S 261/Thermalbad Wiesenbad) erhält im 1. Bauabschnitt (Topfmarkt bis Ende der Bebauung Neundorf) einen Entwässerungskanal, der geordnet das Oberflächenwasser in den Vorfluter Dorfbach ableiten wird.

Es wird darauf hingewiesen, dass zur gegebenen Zeit auch die Überbauung des Dorfbaches im Bereich Topfmarkt mit erneuert wird. Gleichzeitig erfolgt der Neubau eines geordneten Entwässerungskanals Ende Hilliggasse bis zum Vorfluter Dorfbach. Dies bedeutet aber auch, dass in einer bestimmten Zeit auch die Anwohner der Hilliggasse mit Behinderungen im Straßenverkehr rechnen müssen.

Die Baukosten für diese Baumaßnahme wird mit rund 350 T € veranschlagt.

Der bauausführende Betrieb wird nach Sachlage die Firma W. Scharnagel, Gewerbering 49 in 09456 Annaberg-Buchholz sein. Die Gemeinde Wiesa wird die **verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 StVO** betreffs dieser Baumaßnahme rechtzeitig an den Anschlagtafeln im OT Neundorf veröffentlichen.

**Aufstellung eines Verkehrsspiegels
an der Dreigüterstraße im OT Wiesa**

Die Gemeinde Wiesa wird in Kürze zur Erhöhung der Verkehrssicherheit in einem Kurvenbereich der Dreigüterstraße (OLN 70, 71 B und 71 C) einen Verkehrsspiegel errichten lassen.

Keinesfalls soll damit eine Erhöhung der Geschwindigkeit erreicht werden.

Wir möchten lediglich diesen Teilabschnitt der Straße für alle Verkehrsteilnehmer sicherer gestalten.

Fortführung der Arbeiten am Uferweg

Wie mehrfach angekündigt, erfolgten bei günstiger Witterung bereits Pflasterarbeiten am Uferweg und Löschnerberg.

Straßenbauarbeiten am Uferweg – Abschnitt Dreigüterstraße bis Grundstück von Herrn Bühring – sollten laut Bauablaufplan erst Mitte April beginnen. Hier sind die Witterungsbedingungen zu beachten.

Vor umfassenden Baubeginn wird der Baubetrieb die Anlieger informieren.

gez. Gerlach
Bauverwaltung

Gewerbe- und Ordnungsamt**Anmeldung Hexenfeuer am 30.04.2004**

Die Anmeldung der privaten Hexenfeuer am 30.04.2004 in den Ortsteilen der Gemeinde Wiesa muss bis zum 21.04.2004 im Ordnungsamt der Verwaltung vorliegen.

Die Registrierung und Weiterleitung an die Freiwilligen Feuerwehren sowie an die Rettungsleitstelle des LRA Annaberg erfolgt durch die Gemeindeverwaltung.

Dafür wird eine Verwaltungsgebühr in Höhe von 5,00 € erhoben. Die Gebühr kann mittels Abbuchungsauftrag (gültig nur für das Jahr 2004) oder per Überweisung beglichen werden.

Bitte nutzen Sie für die Antragstellung den nachfolgend abgedruckten Abschnitt.

gez. Frömel
Ordnungsamt

Antrag auf Höhenfeuer

Genauere Bezeichnung des Standorte des Höhenfeuers:

Anlage Flurkarte

Eigentümer der Fläche: _____
(Name, Anschrift)

Zustimmung des Eigentümers liegt vor / liegt nicht vor.

Verantwortlicher für das ordnungsgemäße Abbrennen des Feuers:

Unterschrift des Antragstellers

Pass-, Meldebehörde und Standesamt

Folgende Schülerinnen und Schüler gehören 2004 zum Konfirmanden-/Jugendweihe-Jahrgang

OT Schönfeld
Julia Hofmann
René Wünsch

OT Wiesa
Melanie Frömel
Ricarda Kreher

(Hinweis: Es wurden nur die Namen veröffentlicht die sich in der Gemeindeverwaltung Wiesa gemeldet haben und dies wünschten.)

Gemeindefeuerwehr

Ausbildung in der Gemeindefeuerwehr

In der Zeit vom 16. Februar bis zum 06. März fand insbesondere für junge Angehörige unserer Feuerwehr ein Ausbildungslehrgang zum Motorsägenführer statt. Ziel ist es, den sicheren Umgang mit der Motorkettensäge in Theorie und Praxis zu erlernen. Müssen doch durch die Feuerwehren zum Teil unter sehr komplizierten Bedingungen Bäume gefällt oder umgestürzte Bäume beseitigt werden. Im praktischen Teil dieser Ausbildung wurden unter anderem Bäume an der Pappelallee in Wiesa und in Neundorf gefällt. Von den Teilnehmer kamen 6 Kameraden aus Wiesa; 5 aus Schönfeld, darunter auch eine Kameradin; 3 aus Wiesenbad und 2 aus Neundorf.

Helmut Siegel
Stellv. Gemeindefeuerleiter



Unter fachkundiger Anleitung von Kreisausbilder Matthias May von der FFW Schwarzbach fällt Manuel Gärtner aus Neundorf eine Blaufichte in Neundorf an der Hauptstraße in Höhe der Turnhalle.

Vereinsnachrichten

Schnitzen

Schnitzverein Neundorf

Die Kinder treffen sich zum Schnitzen immer donnerstags 16.00 Uhr und die Erwachsenen donnerstags 19.00 Uhr im Schnitzerheim.



Klößeln

Klößelverein Neundorf

Wir treffen uns immer montags 19.15 bis 21.00 Uhr im ehemaligen Gemeindeamt.



Klößelverein Schönfeld

Der Klößelzirkel Schönfeld trifft sich Montag, den 04.04. und 19.04.2004 um 19.00 Uhr im ehemaligen Gemeindeamt.

Klößelverein Thermalbad Wiesenbad

Die Klößlerinnen von Thermalbad Wiesenbad treffen sich Montag, den 26.04.2004 von 19.00 - 21.00 Uhr im Kaffee Wettin.

Klößelverein Wiesa

Wir treffen uns am Dienstag, den 13.04. und 27.04.2004 um 19.30 Uhr im Gemeindesaal.

Gratulationen



Allen unseren Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche und vor allem recht viel Gesundheit!

Altersjubiläen

OT Neundorf

Herrn Herbert Träumner am 25.04. zum 79. Geburtstag
Herrn Herbert Wohlgemuth am 30.04. zum 83. Geburtstag

OT Schönfeld

Herrn Werner Repmann am 03.04. zum 83. Geburtstag
Frau Ursa Kreher am 04.04. zum 78. Geburtstag
Herrn Manfred Lorenz am 11.04. zum 78. Geburtstag
Frau Lissi Langer am 13.04. zum 75. Geburtstag
Frau Marianne Wetzel am 22.04. zum 82. Geburtstag

OT Thermalbad Wiesenbad

Frau Traude Müller am 10.04. zum 84. Geburtstag
Herrn Ehrhart Müller am 12.04. zum 82. Geburtstag
Frau Hedwig Lange am 16.04. zum 90. Geburtstag
Herrn Helmut Richter am 22.04. zum 79. Geburtstag

OT Wiesa

Frau Hanni Haustein am 06.04. zum 80. Geburtstag
Frau Christa Fiedler am 12.04. zum 75. Geburtstag
Frau Gertrud Martin am 15.04. zum 79. Geburtstag
Frau Marianne Langlotz am 16.04. zum 76. Geburtstag
Frau Magdalena Gläser am 18.04. zum 84. Geburtstag
Herrn Herbert Gläser am 29.04. zum 89. Geburtstag

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern ein schönes Osterfest.

Freiwillige Feuerwehr

FFW Neundorf

Mittwoch, den 07.04.2004 um 19.00 Uhr, Gerätehaus Gruppe im Löscheinsatz

Mittwoch, den 21.04.2004 um 19.00 Uhr, Gerätehaus OTS Löschwasserversorgung Falkenbach

Freitag, den 30.04.2004 um 19.00 Uhr, Gerätehaus Absicherung Hexenfeuer

FFW Schönfeld

Donnerstag, den 08.04.2004 um 19.00 Uhr Vorbereitung Leistungsabzeichen Bronze

Donnerstag, den 22.04.2004 um 19.00 Uhr OTS Bahnanlagen

Freitag, den 30.04.2004 um 17.00 Uhr Vorbereitung/Durchführung Hexenfeuer



FFW Thermalbad Wiesenbad

Dienstag, den 13.04.2004 um 18.00 Uhr OTS Reha-Klinik

Dienstag, den 27.04.2004 um 18.00 Uhr Vorbereitung Hexenfeuer

Freitag, den 30.04.2004 Hexenfeuer

FFW Wiesa

Donnerstag, den 08.04.2004 um 18.30 Uhr Angriffsübung/Gerätetraining

Freitag, den 23.04.2004 um 18.30 Uhr Wasserentnahmestellen

Freitag, den 30.04.2004 Hexenfeuer

Die Kameraden der FFW OT Wiesa bedanken sich bei der **Drechslerei Andreas Nestler, Wiesa** für die kostenlose Hilfe beim Umbau ihrer Küche.

Gemeindejugendfeuerwehr

Samstag, den 03.04.2004 um 09.00 Uhr Grundtätigkeiten

Samstag, den 17.04.2004 um 09.00 Uhr Übung

Freitag, den 30.04.2004 Hexenfeuer

Blasorchester der FFW Schönfeld

Probe:

Jeden Freitag von 19.00 - 22.00 Uhr im „Gasthof zum Löwen“.

Aufritte:

03.04.2004 um 14.00 Uhr Gerätehausübergabe in Thermalbad Wiesenbad

30.04.2004 um 20.00 Uhr Hexenfeuer in Schönfeld



Spielvereinigung Neundorf/Thermalbad Wiesenbad

Trainingsbetrieb

Montag:	16.30 Uhr	Fußball E-Jugend
	19.30 Uhr	Tischtennis Damen und Herren
Dienstag:	19.00 Uhr	Fußball Herren und Senioren
Mittwoch:	13.30 Uhr	Sportgymnastik Seniorinnen
	19.45 Uhr	Sportgymnastik Damen
Donnerstag:	20.00 Uhr	Volleyball Damen und Herren
Freitag:	19.00 Uhr	Fußball Herren
	19.30 Uhr	Fußball Senioren in der Turnhalle

Diese Termine stehen unter Vorbehalt anderer Mitteilungen der Übungsleiter.

Rückblick auf das Sportgeschehen

Ende Februar begannen die Vorbereitungsspiele auf die Rückrunde 2003.

Die Ergebnisse im Überblick:

22.02.2004

SpVgg Neundorf/Wiesenbad – Satzung **2:2**

29.02.2004

SpVgg Neundorf/Wiesenbad II – SV Eisen Erla-Crandorf II **2:4**

SpVgg Neundorf/Wiesenbad – SV Eisen Erla-Crandorf **1:2**

07.03.2004

SpVgg Neundorf/Wiesenbad – FSV Zwönitz II (bei Redaktionsschluss noch nicht beendet)

Ausblick

Nach dem Rückrudenauftritt Ende März stehen für April folgende Punktspiele an:

Sonntag, 04.04.2004

13.15 Uhr in Königswalde oder Buchholz SV Königswalde II oder ESV Buchholz II – SpVgg Neundorf/Wiesenbad II (aufgrund eines bei Redaktionsschluss noch nicht ausgetragenen Nachholspiels steht noch nicht fest, ob Königswalde II oder Buchholz II an der Aufstiegsreihe teilnimmt.)

15.00 Uhr in Neundorf

SpVgg Neundorf/Wiesenbad – SG Hermannsdorf

Sonntag, 18.04.2004

13.15 Uhr in Mildenau

TSV Grün-Weiß Mildenau II – SpVgg Neundorf/Wiesenbad II

15.00 Uhr in Mildenau

TSV Grün-Weiß Mildenau – SpVgg Neundorf/Wiesenbad

Sonntag, 25.04.2004

15.00 Uhr in Neundorf

SpVgg Neundorf/Wiesenbad – TSV Schlettau

Die zweite Mannschaft hat an diesem Sonntag spielfrei.

Die E-Jugend-Mannschaft unseres Vereins tritt zu folgenden Begegnungen an:

Freitag, 02.04.2004

SpVgg Neundorf-Wiesenbad – BSV Ehrenfriedersdorf

Freitag, 16.04.2004

BSV Zschopautal – SpVgg Neundorf/Wiesenbad

Freitag, 23.04.2004

SpVgg Neundorf/Wiesenbad – SV Blau-Weiß Crottendorf

Aktuelles aus dem Vereinsleben

Über Inhalte und Beschlüsse der nach dem Redaktionsschluss für diese Ausgabe stattgefundenen Jahreshauptversammlung unseres Vereins werden wir im Gemeindeboten für Mai 2004 berichten.

BSV Eintracht Zschopautal e.V.

Sportprogramm im April

Heimspiele unserer Mannschaften Männer

- 04.04.2004 1. Mannschaft gegen FC Sehmatal
- 10. oder 12.04.2004 ESV Buchholz (Pokalhalbfinale)
- 25.04.2004 1. Mannschaft gegen Mildenaue
- 25.04.2004 2. Mannschaft gegen Mildenaue II

A-Jugend in Annaberg

- 03.04.2004 gegen Eiche Reichenbrand
- 24.04.2004 gegen BSV Gelenau

C-Jugend in Geyersdorf

- 03.04.2004 gegen FC Sehmatal
- 17.04.2004 gegen Pöhlatal Königswalde

E-Jugend

- 16.04.2004 gegen Neundorf



SV „Blau-Weiß“ Wiesa/Wiesenbad e.V. – Sektion Tischtennis

Kurz vor Abschluss der Punktspielsaison können wir schon eine doch erfreuliche Bilanz ziehen. Unsere 1. Mannschaft erkämpfte sich aus eigener Kraft den Klassenerhalt. Durch die Ausgeglichenheit der Teams wurde es diesmal doch recht spannend gestaltet. Mit dem Sieg gegen Neudorf wurden die Weichen 3 Spieltage vor Schluss endgültig gestellt. Wiesa/Wiesenbad 2 verspielte wie bereits gemeldet schon am Anfang der Rückrunde einen möglichen Aufstieg. Die Rückrunde verlief sehr durchwachsen, letztendlich blieben wir hier unter den Möglichkeiten. Unsere 3. Mannschaft erarbeitete sich in Arnfeld den 1. Punkt in der Saison. Bedingt durch viele Ausfälle war hier nicht allzu viel mehr möglich. Die letzten Spiele stehen am Samstag, dem 03.04.2004, ab 14.00 Uhr an. Wiesa/Wiesenbad 1 spielt gegen Ehrenfriedersdorf, unsere 2. tritt zu Hause gegen Annaberg an. Trainiert wird weiterhin Donnerstag ab 19.00 Uhr in Wiesa und freitags ab 19.00 Uhr in Wiesenbad. Interessenten sind bei uns herzlich willkommen.



Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste in der Evangelisch-Lutherischen Kirche

Monatsspruch:
Vergeltet nicht Böses mit Bösem oder Scheltwort mit Scheltwort, sondern segnet vielmehr, weil ihr dazu berufen seid, dass ihr den Segen ererbt. 1. Petr. 3,9

Kirchgemeinde Neundorf

Sonntag, 04. April 2004 - Palmarum

- 09.00 Uhr Festgottesdienst mit Konfirmation und Hl. Abendmahl

Freitag, 09. April 2004 - Karfreitag

- 08.30 Uhr Sakramentsgottesdienst
- 10.00 Uhr Kindergottesdienst
- 14.30 Uhr Andacht zur Sterbestunde des Herrn (R. Fleischer)

Sonntag, 11. April 2004 - Ostersonntag

- 06.00 Uhr Ostermette gestaltet von der Jungen Gemeinde
- 09.00 Uhr Festgottesdienst (Pfr. Weigel)
- 10.45 Uhr Kindergottesdienst

Montag, 12. April 2004 - Ostermontag

- 10.00 Uhr Festgottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Sonntag, 18. April 2004 - Quasimodogeniti

- 09.00 Uhr Sakramentsgottesdienst (Pfr. Naumann)
- 10.30 Uhr Kindergottesdienst

Sonntag, 25. April 2004 – Misericordias Domini

- 08.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Soltau)
- 10.00 Uhr Kindergottesdienst

Kirchgemeinde Schöfeld Kapelle in Schöfeld

Freitag, 09. April 2004 - Karfreitag

- 08.30 Uhr Evangelische Messe, Pfarrer Sander
- 10.00 Uhr Kindergottesdienst

Sonntag, 11. April 2004 - Ostersonntag

- 08.30 Uhr Familiengottesdienst, Pfarrerin Neubert

Donnerstag, 15. April 2004

- 14.30 Uhr Feierabendkreis

Sonntag, 25. April 2004 – 2. Sonntag nach Ostern

- 08.30 Uhr Evangelische Messe – Pfarrer Sander
- 10.00 Uhr Kindergottesdienst

Übungsstunden der Kantorei:

- Kirchenchor Schöfeld: jeden Montag um 19.30 Uhr

Kirchgemeinde Thermalbad Wiesenbad Friedenskapelle

Sonntag, 04. April 2004 - Palmarum

- 09.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Weigel)
- 10.00 Uhr Kindergottesdienst

Freitag, 09. April 2004 - Karfreitag

- 10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst

Sonntag, 11. April 2004 - Ostersonntag

- 05.00 Uhr in der Kirche Wiesa, Ostermette mit Verkündigungsspiel der Jungen Gemeinde
- 06.00 Uhr in der Kirche Neundorf, Ostermette mit Verkündigungsspiel der Jungen Gemeinde
- 09.00 Uhr Festgottesdienst
- 10.00 Uhr Kindergottesdienst

Montag, 12. April 2004 - Ostermontag

- 10.00 Uhr Festgottesdienst mit Hl. Abendmahl

Sonntag, 18. April 2004 - Quasimodogeniti

- 09.00 Uhr Gottesdienst mit Taufgedächtnis
- 10.00 Uhr Kindergottesdienst

Sonntag, 25. April 2004 – Misericordias Domini

- 15.30 Uhr Gottesdienst am Beginn der Kirchenvisitation (Sup. Dr. Führer) mit Vorstellung der Konfirmanden

Bibel- und Gesprächskreis in der Rehabilitationsklinik „Miriquidi“ im Andachtsraum, Arnoldhaus, Ebene 3

Donnerstag, 01.04. und 15.04.2004, 19.30 Uhr

Zu unseren Abenden sind alle Kurgäste – unabhängig von ihrer Kirchengemeindegliederung oder Konfession herzlich eingeladen. Der Andachtsraum ist außerdem zur Stille und zum Gebet oder zu Gruppengesprächen dauernd geöffnet.

Kirchgemeinde Wiesa St. Trinitatis Kirche

Sonntag, 04. April 2004 - Palmarum

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Weigel)
10.00 Uhr Kindergottesdienst

Passionsandachten 2004

Montag, 05. April bis Gründonnerstag, 08. April jeweils um
18.00 Uhr **zum Abendläuten in der Kirche Wiesa**

Freitag, 09. April 2004 - Karfreitag

14.30 Uhr Sakramentsgottesdienst zur
Sterbestunde des Herrn
14.30 Uhr Kindergottesdienst

Sonntag, 11. April 2004 - Ostersonntag

05.00 Uhr Ostermette gestaltet von der Jungen Gemeinde
10.00 Uhr Festgottesdienst mit Hl. Abendmahl und Hl. Taufe
10.00 Uhr Kindergottesdienst

Montag, 12. April 2004 - Ostermontag

08.30 Uhr Festgottesdienst mit der
Methodistischen Gemeinde
08.30 Uhr Kindergottesdienst

Sonntag, 18. April 2004 - Quasimodogeniti

10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst mit Taufgedächtnis
10.00 Uhr Kindergottesdienst

Sonntag, 25. April 2004 - Misericordias Domini

17.00 Uhr Gottesdienst am Beginn der Kirchenvisitation mit
Vorstellung der Konfirmanden (Sup. Dr. Führer)
17.00 Uhr Kindergottesdienst

Herzlich grüßt und lädt ein Ihr Pfarrer Matthias Brand

Veranstaltungen der Evangelisch-Lutherischen Freikirche - Emmausgemeinde -

Monatsspruch:

Vergeltet nicht Böses mit Bösem oder Scheltwort mit Scheltwort,
sondern segnet vielmehr, weil ihr dazu berufen seid, dass ihr den
Segen ererbt. 1. Petrus 3,9

Freitag, 2. April

19.15 Uhr Jugendstunde

Sonntag, 4. April (Palmsonntag)

08.45 Uhr Predigtgottesdienst

Montag, 5. April

19.30 Uhr Frauenkreis

Donnerstag, 8. April (Gründonnerstag)

19.30 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

Freitag, 9. April (Karfreitag)

08.45 Uhr Predigtgottesdienst

Sonntag, 11. April (Ostersonntag)

08.45 Uhr Festgottesdienst

Montag, 12. April (Ostermontag)

08.45 Uhr Festgottesdienst

Freitag, 16. April

19.15 Uhr Jugendstunde

Sonabend, 17. April

20.00 Uhr Gesprächskreis

Sonntag, 18. April (Quasimodogeniti)

8.45 Uhr Gottesdienst mit Konfirmandenprüfung

Mittwoch, 21. April

19.30 Uhr Bibelstunde

Freitag, 24. April

19.15 Uhr Jugendstunde

Sonntag, 25. April (Misericordias Domini)

08.45 Uhr Gottesdienst mit Konfirmation und
Hl. Abendmahl

Mittwoch, 28. April

19.30 Uhr Bibelstunde

Freitag, 30. April

19.15 Uhr Jugendstunde

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen
Ihr Pfarrer Holger Weiß

Gottesdienste in der Neupostolischen Kirche Sachsen/Thüringen

OT Neundorf

Hilliggasse 4

Gottesdienst:	jeden Sonntag	09.30 Uhr
	jeden Mittwoch	19.30 Uhr
	Karfreitag, 09.04.2004	09.30 Uhr
	Ostersonntag, 11.04.2004	09.30 Uhr

Festgottesdienst: Sonntag, 18.04.2004 09.30 Uhr
Stammapostel R. Fehr, Zürich
Bild- und Tonübertragung aus
Bad Blankenburg in unserer Kirche
Annaberg-Buchholz
Adam-Ries-Straße 3

OT Schönfeld

Annaberger Straße 40 B

Gottesdienst:	jeden Sonntag	09.30 Uhr
	jeden Mittwoch	19.30 Uhr
	Karfreitag, 09.04.2004	09.30 Uhr
	Ostersonntag, 11.04.2004	09.30 Uhr

Festgottesdienst: Sonntag, 18.04.2004 09.30 Uhr
Stammapostel R. Fehr, Zürich
Bild- und Tonübertragung aus
Bad Blankenburg in unserer Kirche
Annaberg-Buchholz
Adam-Ries-Straße 3

OT Wiesa

Straße der Freundschaft 48 B

Gottesdienst:	jeden Sonntag	09.30 Uhr
	jeden Mittwoch	19.30 Uhr
	Karfreitag, 09.04.2004	09.30 Uhr
	Ostersonntag, 11.04.2004	09.30 Uhr

Festgottesdienst: Sonntag, 18.04.2004 09.30 Uhr
Stammapostel R. Fehr, Zürich
Bild- und Tonübertragung aus
Bad Blankenburg in unserer Kirche
Annaberg-Buchholz
Adam-Ries-Straße 3

Gottesdienste in der Evangelisch- Methodistischen Kirche

OT Wiesa

Gottesdienst und Kindergottesdienst jeden Sonntag 08.30 Uhr

Allgemeine Informationen

Sirenenprobelauf

Zur Überwachung der technischen Einsatzbereitschaft der Sirenenanlagen werden monatlich Probeläufe mit dem Sirensignal Feueralarm durchgeführt. Diese finden im **Monat April am Samstag, dem 03.04.2004, zwischen 11.00 Uhr und 11.15 Uhr** statt.

Interessengemeinschaft Preßnitztalbahn e.V.

... und zu Ostern eine Fahrt mit der Preßnitztalbahn!

Pünktlich zum Osterfest werden in Jöhstadt wieder die Lokomotiven angeheizt, um die Züge der Museumsbahn Steinbach – Jöhstadt wie gewohnt zu den Osterfeiertagen wieder durch das Preßnitz- und Schwarzwassertal zu ziehen. Von Karfreitag bis Ostermontag, d. h. vom 09. bis 12. April 2004, verkehren die historischen Dampfzüge zwischen 10.00 und 17.00 Uhr zu jeder vollen Stunde von den beiden Bahnhöfen Steinbach und Jöhstadt. Zum Einsatz gelangen selbstverständlich zwei unserer original sächsischen Dampflok der Gattung IV K, Personenwagen von der 1. bis zur 4. Klasse und natürlich auch der Buffetwagen.

Neben einer Bahnfahrt „wie in alten Zeiten“ kann der unternehmungslustige Besucher auch zu Fuß oder mit dem Fahrrad die wieder erwachende Natur erkunden und genießen. Das Besucherbergwerk „Andreas-Gegentrum-Stolln“ am gleichnamigen Haltepunkt hat an allen o. g. Tagen geöffnet und erwartet seine Besucher zu Führungen durch die Welt der Bergleute.

Wie bereits in den vergangenen Jahren versteckt für die kleinen Besucher der Osterhase sicherlich auch eine kleine Überraschung. Es kann sein, dass er dabei seine „süßen“ Spuren an Steinbacher Bahnhof hinterlässt. Im liebevoll geschmückten Zug oder an den Fahrkartenausgaben in Jöhstadt und Steinbach erhalten Sie von den Museumseisenbahnern jederzeit weitere Informationen.

Anfragen, Auskünfte und Reservierungen:

Telefon (03 73 43) 80 80 oder Fax (03 73 43) 8 08 09.

Kinderwagen und Fahrräder werden im Zug bzw. Packwagen kostenlos befördert.



Landschaftspflegeverband

Der Landschaftspflegeverband lädt ein - Wandern Sie mit uns in den Frühling!

Am Sonntag, dem 2. Mai 2004, finden anlässlich des sachsenweiten Frühlingsspazierganges geführte Wanderungen auf dem Heckenerlebnispfad „Hagebuttenweg“ und auf dem Kulturlandschaftspfad Königswalde statt.

Gemeinsam mit dem Staatlichen Forstamt Ehrenfriedersdorf, dem Hegering Pöhlatal sowie dem Heimatverein Geyersdorf laden wir Sie ein, unsere einzigartige Kulturlandschaft mit ihren Naturschönheiten neu zu entdecken.

Erfahren Sie auf dem Kulturlandschaftspfad Königswalde mehr über die Erschließung des Erzgebirges, seiner Urbarmachung durch die Bauern, der Entwicklung menschlicher Siedlungen und typischer Bauweisen, der Nutzung von Wald, Wasser und Boden sowie über Stätten fast vergessener Gewerke.

Der Heckenerlebnispfad „Hagebuttenweg“ entführt Sie in die einzigartige Landschaft im Pöhlberggebiet. Es geht vorbei an alten Bauernhöfen, jahrhundertalten Steinrücken und bunten Hecken. Entlang des Weges erfährt man Wissenswertes über Flora und Fauna unserer Region.

Folgende Wanderungen werden angeboten:

Heckenerlebnispfad „Hagebuttenweg“

Treffpunkt: Parkplatz an der Kirche in Mildenau

Beginn: 10.00 Uhr

Streckenlänge: 10 km

Kulturlandschaftspfad Königswalde - „Waldhufen im Wandel“

Treffpunkt: Parkplatz am Amtsgericht Königswalde
(EDEKA- Gebäude)

Beginn: 10.00 Uhr

Streckenlänge: 8 km

„Vogelfänger, Picher, Pascher ...

und wer sonst noch so im Wald unterwegs war“

Treffpunkt: Wanderparkplatz an der Brettmühle
Königswalde

Beginn: 10.00 Uhr

Streckenlänge: 6 km

Was ist alles mitzubringen?

- festes Schuhwerk
- Fotoapparat
- Sonnenschein und gute Laune
- bei allen Wanderungen besteht die Möglichkeit zur Rast mit Verpflegung

Bitte melden Sie sich bei nachfolgender Adresse bis zum 24. April 2004 für die jeweiligen Wanderungen an - es erleichtert uns die weiteren Vorbereitungen für diesen Tag.



Anschrift:

LPV „Mittleres Erzgebirge“ e. V.

Am Sportplatz 14

09456 Mildenau

Telefon: (0 37 33) 5 37 37

Fax: (0 37 33) 5 96 97 77

E-Mail: LPV.ME@t-online.de

Sächsisches Landeskuratorium Ländlicher Raum e.V.

Kurze Straße 8
01920 Nebelschütz OT Miltitz
Öffentlichkeitsarbeit



7. Sächsisches Landeserntedankfest vom 10. bis 12. September 2004 in Mildenaу: Großer Bauern- und Handwerkermarkt Anmeldungen dazu ab sofort möglich

Mildenaу/Miltitz. Verführerisch riecht es nach frischem Brot aus dem Holzbackofen, der Duft von Schweinshaxe und Bratwurst liegt in der Luft. Ein paar Schritte weiter zeigt ein Korbflechter sein Können – an einer anderen Stelle verfolgen interessierte Augen die geschickten Hände der Klöppelfrauen und der Spinnerinnen. Ein Stand ist über und über mit Zwiebelzöpfen dekoriert, am nächsten wird pikanter Ziegenkäse angeboten.

So ähnlich könnte es vom 10. bis 12. September 2004 im erzgebirgischen Mildenaу sein, wenn hier das 7. Sächsische Landeserntedankfest stattfindet. Die Gemeinde Mildenaу, gelegen zwischen den Kreisstädten Annaberg-Buchholz und Marienberg, richtet in diesem Jahr gemeinsam mit dem Landratsamt Annaberg und dem Sächsischen Landeskuratorium Ländlicher Raum e.V. Sachsens größtes Erntedankfest aus. Schirmherr der Veranstaltung ist der Sächsische Staatsminister für Umwelt und Landwirtschaft, Steffen Flath.

Zum Sächsischen Landeserntedankfest gehört auch immer ein großer Bauern- und Handwerkermarkt, über den letztes Jahr in Großenhain zum 6. Sächsischen Landeserntedankfest immerhin rund 20.000 Besucher bummelten. Doch der Markt, der am Samstag und am Sonntag stattfinden soll, lebt nicht nur durch die Besucher, sondern durch die vielen Bauern, Handwerker und Händler. Diese können sich ab sofort zum Bauern- und Handwerkermarkt anmelden. Aufgefordert sind beispielsweise Direktvermarkter landwirtschaftlicher Produkte, traditionelle Handwerker, regionale Verbände und Vereine, und und und ...

Die Palette kann dabei von Backwaren über Fleisch- und Wurstwaren, Milch- oder Honigprodukte, Kräuter und Gewürze, Fisch, Pilze und Eier bis hin zu Zwiebelzöpfen reichen. Je vielfältiger die Angebote, desto mehr Abwechslung erleben die Besucher. Auch traditionelle Handwerker sind herzlich eingeladen, sich am Bauern- und Handwerkermarkt zum Landeserntedankfest zu beteiligen, gehört doch das Handwerk schon seit Jahrhunderten zum Dorf und zum ländlichen Raum. Korbflechter, Klöppelfrauen, Schnitzer, Drechsler und andere Handwerkerinnen und Handwerker begeistern immer wieder Jung und Alt und sollten auch beim Bauern- und Handwerkermarkt nicht fehlen. Nicht zu vergessen sind die zahlreichen Vereine und Verbände, die mit ihren vielfältigen Angeboten das Leben auf dem Land bereichern und somit den Markt noch attraktiver machen.

Anmeldeformulare können ab sofort im Internet unter: <http://www.slk-miltitz.de> heruntergeladen bzw. über das SLK-Kontaktbüro in 09456 Mildenaу (Eisenstraße 7), auch telefonisch unter (0 37 33) 67 89 44 angefordert werden. Ausgefüllte Formulare nimmt das SLK-Kontaktbüro bis zum 15. April 2004, auch unter Fax (0 37 33) 67 89 55 oder per E-Mail (schmiedgen@tira.de), gern entgegen. Anmeldungen aus dem Regierungsbezirk Chemnitz werden bevorzugt berücksichtigt.

Dirk Raffe
Öffentlichkeitsarbeit

Aus den Ortsteilen

Neues aus dem Modellbahnland Erzgebirge in Schönfeld

Am Donnerstag, dem 08. April 2004, findet um 16.00 Uhr der nächste Stammtisch der Eisenbahner, ehemaligen Eisenbahner und Freunde der Eisenbahn statt.

Am Osterwochenende können die Kinder im Modellbahnland Erzgebirge wieder Osterhasen auf der Anlage suchen. Als Belohnung erhalten sie eine kleine Osternascherei. Für jeden Erwachsenen mit gültiger Eintrittskarte gibt es an diesem Wochenende eine Tasse Kaffee gratis.

Am Wochenende 24. und 25. April 2004 können alle Kinder im Alter bis 15 Jahre eine Kleinigkeit auf dem Gebiet der Modell-eisenbahn basteln oder Eisenbahnbilder malen. Die besten Arbeiten werden prämiert.

Am 23. April 2004 eröffnet die nächste Sonderausstellung ihre Pforten. Bis zum 1. August präsentieren sich „Die sehenswerten Drei“, das sind Schloss Augustusburg, Schloss Lichtenwalde und Burg Scharfenstein.

Neubau Feuerwehrhaus

Eine Zauberformel für Thermalbad Wiesenbad hieß:
„Neubau eines Feuerwehrhauses“

Durch den Abriss der Industriebrache der ehemaligen Flachspinnerei in Thermalbad Wiesenbad entstand ein riesiges freies Areal, welches die Gesellschaft für Kur- und Rehabilitation in einen neuen Kurpark umwandelte und im Jahr 2002 für die Besucher freigab. Im Ensemble dieses Parks steht auch die neue Kurparkhalle und das alte Feuerwehrhaus aus dem Jahr 1963. Für die Besucher und Gäste des Kurparks wahrlich kein schöner Anblick auf das halbverfallene Bauwerk. Das Dach noch mit Asbestplatten gedeckt, welches bei Regenwetter die oberen Räume durchnässte. An der rechten Seite befindet sich der ehemalige Schlauchturm, welcher nicht mehr nutzbar und einsturzgefährdet ist. Also kam rundum nur noch ein Neubau in Frage, weil die Sanierung noch viel mehr Kosten verursacht hätte. Auch die Gesellschaft für Kur- und Rehabilitation mbH Thermalbad Wiesenbad drängte auf eine Lösung dieses Problems. Der Gemeinderat der Gemeinde Wiesa beschloss deshalb einen Neubau für die Feuerwehr. Mit dem Bürgermeister und der Bauamtsleiterin Frau Eberlein fand dieser Vorschlag beim Gemeinderat Gehör.

Im Juni begann man den Abriss der alten Bauhofgaragen auf einem gemeindeeigenen Grundstück, und danach ging die Firma „Teucher Bau“ mit Elan an den Neubau eines neuen Feuerwehrhauses. Hier soll aber einmal zum besseren Verständnis gesagt werden, nur durch das völlig marode Feuerwehrdepot welches eine Sanierung nicht mehr gerechtfertigt hätte, bekam die Freiwillige Feuerwehr von Thermalbad Wiesenbad dieses neue Gebäude. Sonst wären wir noch lange nicht an der Reihe gewesen. Nur soviel zum Bau. Mit einem enormen Tempo haben die Bauarbeiter vom Teucher Bau dieses Gebäude in die Höhe gezogen und rohbaufertig schon im Oktober an die weiteren Gewerke übergeben. Somit war ein Vorlauf geschaffen worden, dass alle Arbeiten, die nun anfielen, im Trockenen weitergeführt werden konnten. Es wurde auch vor dem Wintereinbruch alles geschafft, außer die Telekom hinkt hinterher. Aber auch dieses Problem wird bald behoben sein.

Am 03. April 2004 findet nun die offizielle Übergabe von seitens der Gemeinde an die Freiwillige Feuerwehr von Thermalbad Wiesenbad im Rahmen einer Feierstunde statt, welche für die geladenen Gäste um 14.00 Uhr beginnt. Im Anschluss an diese Feierlichkeit wird die Freiwillige Feuerwehr einen „Tag der offenen Tür“ veranstalten, zu der Sie liebe Einwohner, Gäste und auch die Kurpatienten der Rehabilitationsklinik von Thermalbad Wiesenbad recht herzlich eingeladen sind. Im Haus wird sich eine kleine Ausstellung befinden und natürlich ist auch für die Gastronomie gesorgt. Wir laden alle recht herzlich ein, sehen Sie sich dieses neue Feuerwehrhaus an. Die Freiwillige Feuerwehr wird auch in Zukunft für Ihre Sicherheit sorgen und bei Bedarf zur Stelle sein um zu helfen wenn es nötig ist.

Im gleichen Zug möchte ich Sie, liebe Einwohner und Gäste, darauf hinweisen, dass auch in diesem Jahr wieder das beliebte Hexenfeuer zur Walpurgisnacht von den Kameraden der Wehr entzündet wird. Wir erwarten unsere Gäste wieder an der alten Stelle, gegenüber des Kurparks von Thermalbad Wiesenbad.

Albrecht Lange
Ortschronist

Gesellschaft zur Förderung der Patientenbetreuung und Beratung bei präventiven und komplementären Krebstherapien e.V.

Die Gesellschaft zur Förderung der Patientenbetreuung und Beratung bei präventiven und komplementären Krebstherapien e.V. lädt alle Betroffenen und Interessierten zum Fachvortrag am Mittwoch, dem 21. April 2004 ein.

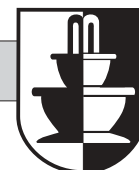
Thema: Die Sauerstoff-Mehrschritt-Therapie nach „von Ardenne“
Referent: Dr. med. F. Fischer
Ort: Siedlung des Friedens 11 in Thermalbad Wiesenbad (Richtung Gaststätte Sonneneck)
Beginn: 19.30 Uhr
Unkostenbeitrag: 2,50 € - für Mitglieder frei

Frieder Stoll

Die nächste Ausgabe erscheint am Samstag, dem 01. Mai 2004
Redaktionsschluss ist Freitag, der 16. April 2004



Veranstaltungen der Rehabilitationsklinik „Miriquidi“



Thermalbad Wiesenbad - Die Gesundheitsquelle im Erzgebirge

Veranstaltungen im April 2004

Liebe Gäste,
nähere Hinweise zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie unter Telefon (0 37 33) 50 4-0; (0 37 33) 5 04 11 91; (0 37 33) 5 04 14 88. Im Gästebüro der Reha-Klinik können Sie außerdem diverse

Ausfahrten ins Erzgebirge, nach Karlsbad, ins Theater oder auch eine Pferdeschlitten-Fahrt buchen. Wir wünschen Ihnen gute Unterhaltung und freuen uns über Ihren Besuch.
Ihr „Miriquidi“-Team

Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort/Preis
Fr. 02.04.	19.30 Uhr	„Schönheit der Alpen“ Dia-Vortrag von und mit Rüdiger Feustel	Kurhaussaal
Sa. 03.04.	19.30 Uhr	„Seht am Strauch die Knospen springen ...“ großes Frühlingskonzert mit dem Volkschor Borstendorf, den Vereinten Männerchören Reifland/Grünhainichen. Solisten: Monika Ullmann und Nicole Rothamel. Gesamtleitung: Chordirektor Franzpeter Müller-Sybel	Kurhaussaal
So. 04.04.	19.30 Uhr	„Saitenspiel und Flötenton“ Musik für Drei Instrumente	Kurhaussaal
Mo. 05.04.	19.30 Uhr	Tanzabend für Jung und Alt mit Martino Neumann	Kurhaussaal
Di. 06.04.	18.30 Uhr	„Kosmetik – professionell angewandt“ Es erwartet Sie Kosmetikmeisterin Karen Hartisch	Seminarraum
Mi. 07.04.	19.30 Uhr	„Hab mein Wagen vollgeladen ...“ Heitere Deutsche Volkslieder und Verse mit dem Barden Michael Brade	Wandelhalle

Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort/Preis
Do. 08.04.	19.30 Uhr	„2 Jahre auf Rädern – von Falkenstein nach Feuerland“ Reina und Frank Thümer aus Falkenstein berichten über ihre abenteuerliche Reise ans Ende der Welt <i>Dia-Live-Show Teil 1</i>	Kurhaussaal
Fr. 09.04.	19.30 Uhr	„Fit und heiter durch gesunde Kräuter“ mit dem Kräuterweibl aus Oberwiesenthal	Wandelhalle
Sa. 10.04.	19.30 Uhr	„2 Jahre auf Rädern – von Falkenstein nach Feuerland“ Reina und Frank Thümer aus Falkenstein berichten über ihre abenteuerliche Reise ans Ende der Welt <i>Dia-Live-Show Teil 2</i>	Kurhaussaal
Ostersonntag So. 11.04.	15.00 Uhr	„Ein Programm für fröhliche Leute“ mit dem Sachsenländer Gerhard Hopp	Wandelhalle
So. 11.04.	19.30 Uhr	Tanzabend für Jung und Alt mit Euro Dance	Kurhaussaal
Ostermontag Mo. 12.04.	19.30 Uhr	„Ritter Blaubart“ Marionettentheaterstück für Erwachsene mit dem Gelenauer Marionettenspielern. Ein wohl „sehr trauriges“ Theaterstück um jungfräuliche Burgfräulein und hochlöbliche Ritter – in 4 Aufzügen. Danach wird zum „Mahl“ mit Häppchen, Wein und Speckfett geladen!	Kurhaussaal
Do. 15.04.	19.30 Uhr	„Sächsisch (k)östlich“ Ein literarisches Kabarett der Alten Drei von und mit Helmut Knoblauch Landarzt Geringswalde, Horst Seidel Bibliothekar Dresden und Hermann Friedrich Ingenieur Chemnitz	Wandelhalle
Fr. 16.04.	19.30 Uhr	„Von Thermalbad Wiesenbad ins Erzgebirge“ Dia-Vortrag von und mit Helmut Windrich	Kurhaussaal
Sa. 17.04.	19.30 Uhr	Tanzabend mit Oliver Kaufmann und mit Aerobic-Dance-Show aus Annaberg-Buchholz	Kurhaussaal
So. 18.04.	19.30 Uhr	„Serenade am Abend“ mit dem Böhmisches Saitenduo	Wandelhalle
Mo. 19.04.	19.30 Uhr	„Fit und heiter durch gesunde Kräuter“ mit dem Kräuterweibl aus Oberwiesenthal	Wandelhalle
Di. 20.04.	19.30 Uhr	„Aus dem Leben J. S. Bach“ Musik am Flügel mit Helga Teßmann, moderiert von Renate Reuter	Kurhaussaal
Mi. 21.04.	18.30 Uhr	„Kosmetik – professionell angewandt“ Es erwartet Sie Kosmetikmeisterin Karen Hartisch	Seminarraum
Fr. 23.04.	19.30 Uhr	Das Volksmusikduo Krampe spielt für Sie Melodien aus Thüringen, Tirol und dem Erzgebirge	Kurhaussaal
Sa. 24.04.	15.00 Uhr	„Musik zum Kaffeeklatsch“ – Von Patienten für Patienten, Musik am Keyboard von Angela und Rainer Schmidt	Wandelhalle
Sa. 24.04.	19.30 Uhr	„Man in Black“ Komödie - Kino Vorführung	Kurhaussaal
So. 25.04.	19.30 Uhr	Blasmusik mit den Greifenstein-Musikanten	Kurhaussaal
Mo. 26.04.	19.30 Uhr	Tanzabend für Jung und Alt mit Frank Hübner und seinen weltbekannten Puppen	Kurhaussaal
Di. 27.04.	19.30 Uhr	Plauderstunde mit dem weltbekannten Skispringer Jens Weißflog	Kurhaussaal
Mi. 28.04.	19.30 Uhr	„Vom Altpapier zur Glückwunschkarte“ Kreative Vorführung des Handschöpfens	Seminarraum
Fr. 30.04.		Hexenfeuer Zugang gegenüber Café Wettin Für das leibliche Wohl ist gesorgt!	Ortsmitte
- Änderungen vorbehalten -			

Tipps vom Steuerberater

Liebe Bürgerinnen und Bürger

Ich will Ihnen weitere Gesetzesänderungen und den totalen **Überwachungsstaat (der Spionagestaat á la DDR in moderner Form) vorstellen und Ihnen den Weg zum gläsernen Steuerzahler aufzeigen.**

Die Orwellsche Vision von der totalen Kontrolle der Bürger droht schon bald Wirklichkeit zu werden. Mit einer Reihe von Gesetzesänderungen hat die Finanzverwaltung nicht nur den Weg geebnet, dass immer mehr und immer umfassender Steuerdaten elektronisch gemeldet werden müssen. Sie hat auch die Basis für die Zusammenführung und Auswertung der zentral gespeicherten Daten geschaffen:

Die Steuerzahler-Identifikationsnummer.

Das muss man sich, vor Augen halten. Jeder Bürger erhält demnächst von Geburt an eine persönliche zentral gespeicherte Identifikationsnummer. Ein durch das so genannte Steueränderungsgesetz 2003 neu in die Abgabenordnung eingefügter § 139a sieht vor, dass das Bundesamt für Finanzen jedem Steuerzahler zum Zwecke der eindeutigen Identifizierung im Besteuerungsverfahren eine einheitliche und dauerhafte Identifikationsnummer zuteilt.

Das Bundesamt speichert auch die Daten. Dazu gehören z.B. der Name des Steuerzahlers, das Geburtsdatum, die Anschrift und das zuständige Finanzamt. Zur Erstellung der Identifikationsnummer haben die Meldebehörden dem Bundesamt für Finanzen die erforderlichen Daten zu übermitteln. Also vom Einwohnermeldeamt und Finanzamt werden die Daten nach dort weitergeleitet.

Steuerzahler, die wirtschaftlich tätig sind, bekommen ebenso wie juristische Personen und Personenvereinigungen eine Wirtschafts-Identifikationsnummer. Auch hier ist das Bundesamt für Finanzen für die Vergabe zuständig; es speichert auch hier umfassende Daten.

Der gläserne Steuerzahler und das gläserne Unternehmen

Mit der Steuerzahler-Identifikationsnummer werden Zusammenführungen und umfassende Auswertungen der Verbunddaten möglich. Der Schritt zum gläsernen Steuerzahler ist dann nicht mehr weit. Gerade durch den Einsatz der elektronischen Datenverarbeitung und der Vernetzung aller Daten aus allen Bereichen (Einwohnermeldeamt, Finanzamt, Banken etc. etc.) droht eine ganz erhebliche Verschärfung der staatlichen Kontrolle.

Die Ansammlung eines gigantischen Datenpools beim Bundesamt für Finanzen und die enorme Ausweitung des Datenaustausches zwischen Behörden lassen sogar eine staatliche Kontrolle ungeahnten Ausmaßes nicht nur befürchten sondern auch zu.

Hinzu kommt, dass die Melde- und Erklärungspflichten der Steuerzahler - gerade auch im Zusammenhang mit dem Internet - ganz erheblich ausgeweitet wurden.

Datenschützer warnen vor dem totalen Überwachungsstaat

Der Einsatz der neuen Medien und die damit einhergehende Durchleuchtung der Steuerbürger wird auch von den Datenschützern kritisch gesehen. So haben die Datenschutzbeauftragten des Bundes und der Länder bei ihrer letzten Jahreskonferenz in einer EntschlieÙung an den Bundesgesetzgeber und die Bundesregierung herausgestellt, dass immer umfassendere Datenverarbeitungsbefugnisse, zunehmender Datenhunger, sowie immer weitergehende technische Möglichkeiten zur Beobachtung und Durchleuchtung der Bürgerinnen und Bürger einen Weg zu immer mehr Registrierung und Überwachung vorzeichnen.

Das Grundgesetz, so die Datenschutzbeauftragten, gebietet dem Staat, diesen Auswüchsen entgegenzutreten und die freiheitlichen Grundrechte der Bürger zu respektieren und zu garantieren – das Grundgesetz gebietet dem Staat für den Bürger da zu sein und nicht umgekehrt der Bürger für den Staat.

über 30 Jahre
Erfahrung und Wissen

09468 Geyer
Alte Hormersdorfer Straße 10
Telefon 03 73 46 / 16 07
Telefax 03 73 46 / 16 09
roehner.stb.geyer@t-online.de

Klaus Zimmermann Steuerberater



- Steuerberatung
- Wirtschaftsberatung
- Vertretung vor FG/BFH
- Erbschaftsteuerberatung
- Testamentsvollstreckung
- Unternehmenscontrolling
- Existenzgründungsberatung
- Ratingberatung

Mir scheint, dass die meisten Minister, Abgeordneten sowie deren Vasallen mittlerweile durch ihre eigene Profilierungssucht total vergessen haben; oder kennen diese Damen und Herren das Grundgesetz etwa gar nicht??

Das Bundesverfassungsgericht hat in der Ära „Rot – Grün“ oder „Schröder – Fischer“ 1999 bis heute mehr Gesetze für verfassungswidrig erklärt, als in 16 Jahren Ära Kohl – dies sollte allen Bürgern zu denken geben.

Hier werden Gesetze gemacht, nur und ausschließlich um des „machen's“ willen, um sich eine „Krone“ aufs Haupt zu setzen; dies ohne jegliche Prüfung, ob dieses Gesetz überhaupt die Kosten einspielt, die es verursacht, ob es überhaupt verfassungskonform ist; wirtschaftlich tragbar ist etc. etc.

Änderungen bringen erhebliche Verschärfungen

Durch die jüngsten Steueränderungsgesetze kommt es vor allem zu folgenden Erweiterungen der Kontrollmöglichkeiten, die im Zusammenspiel mit der Identifikationsnummer fatale Auswirkungen auf Datenschutz und Steuergeheimnis haben könnten.

Ein neu ins Einkommensteuergesetz eingefügter § 24 c EStG verpflichtet Kreditinstitute und Finanzdienstleistungsunternehmen, normierte Aufstellungen über alle Kapitalerträge und Gewinne aus privaten Wertpapierverkäufen anzufertigen.

Diese Maßnahme ist im so genannten Steueränderungsgesetz 2003 enthalten.

Abruf von detaillierten Konteninformationen bei allen Kreditinstituten

Auch mit dem Gesetz zur Förderung der Steuerehrlichkeit wird die Steuerkontrolle erheblich verschärft. Mit Wirkung vom 1. April 2005 an erhalten die Finanzbehörden die Möglichkeit, vom Bundesamt für Finanzen zentral gespeicherte detaillierte Konteninformationen der Kreditinstitute abzurufen.

Außerdem soll auch anderen Behörden (u.a. Arbeitsämter, Sozialämter etc.) der Zugriff auf die Daten ermöglicht werden. Arbeitgeber mit maschineller Lohnabrechnung müssen den Finanzämtern die Lohnsteuerbescheinigung ihrer Arbeitnehmer elektronisch übermitteln. Das Finanzamt kann die Daten dann im Finanzamt überprüfen und verwerten.

Verbundauswertung mit Identifikationsnummer

Vor dem Hintergrund der künftigen Verbundauswertungen mittels der Identifikationsnummer erscheint auch so manche „lapidare“ Angabe in einem ganz anderen Licht. Das gilt z.B. für die spätestens zum 01.07.2004 in den Rechnungen zwingend verlangte Angabe einer fortlaufenden einmaligen Rechnungsnummer sowie der zugeteilten Identifikationsnummer. Im Zusammenhang mit der elektronischen

Außenprüfung eröffnen sich hier ungeahnte Abgleichmöglichkeiten (ich berichtete bereits darüber).

Und selbst der neue amtliche Vordruck für die Einnahme-Überschuss-Rechnung nach § 4 Abs.3 EStG erscheint in einem ganz anderen Licht.

Hat man sich bislang gefragt, ob die Finanzverwaltung die Steuerzahler mit diesem Vordruck, der zahlreiche Zusatzfragen enthält, nur drangsalieren wollte, so ist jetzt klar: es geht auch hier um die zentrale, allumfassende Kontrolle.

Weitere Verschärfungen sind bereits geplant. So sieht das geplante Alterseinkünftegesetz, mit dem die Rentenbesteuerung reformiert werden soll, besondere Meldepflichten für private und gesetzliche Versicherer vor. Und der **größte Kontroll-Hammer** kommt noch: Bei der Umsatzsteuer plant das Bundesfinanzministerium allen Ernstes, dass dem Finanzamt im Zuge der Einführung einer Ist-Versteuerung jeder einzelne Umsatz gemeldet werden soll. Fachleute rechnen allerdings nicht damit, dass das Cross-Check-Verfahren kommen wird!?

Hoffnungsschimmer am Horizont – ein kleiner Lichtblick? oder nur eine Illusion!

Auch bei der Steuerzahler-Identifikationsnummer gibt es noch einen kleinen Lichtblick. Zur Einführung der Steuerzahler-Identifikationsnummer bedarf es noch einer Verordnung, die u.a. den Einführungszeitpunkt bestimmt. Meines Erachtens sollte hier die Verwaltung behutsam und mit Augenmaß vorgehen. Vielleicht hat man sogar den Mut, die Verordnung auf „Eis“ zu legen und alles nochmals zu überdenken. Auch im Bundesfinanzministerium kann man sich nicht davor verschließen, dass eine völlig überzogene Steuerkontrolle dem Steuerklima und nicht nur dem, sondern unserer gesamten Wirtschaft schadet. Damit dürfte auch der Zuzug ausländischen Kapitals für immer die Lust an Investitionen in Deutschland endgültig vergangen sein.

Der Wirtschaftsstandort Deutschland dürfte sich damit selbst zerstören.

Auf jeden Fall erscheint es geboten, vor der Ausweitung der Datenkontrolle die von den Datenschützern geforderte Aufnahme datenschutzrechtlicher Grundsätze in das Steuerrecht endlich und ernsthaft aufzunehmen und anzugehen, insbesondere erst einmal verfassungsrechtlich prüfen zu lassen.

Mit diesem Artikel wollte ich Ihnen nur die Augen öffnen und Ihre Aufmerksamkeit anregen, sehr wachsam zu sein und vor allem Ihren Unmut hierüber Luft zu machen.

Rufen Sie an, ich informiere Sie.

Ihr
Klaus Zimmermann
- Steuerberater -

Veranstaltungen im Haus des Gastes „Volkshaus Thum“ - Monat April 2004

Donnerstag, 01.04., 08.04., 15.04., 22.04., 29.04.

20.00 Uhr **Tanzstudio 1-2 Step**
Die etwas andere Tanzstunde,
vorhandene Tanzschritte festigen und
neues dazulernen

Samstag, 03.04. **Konzert - Premiere 2004 mit dem
14.30 Uhr Jugendorchester** aus dem Verein
Jugendblasorchester der Stadt Thum e.V.

Montag, 05.04., 19.04., 26.04.

17.45 - 19.00 Uhr **Tanzkurs** für Schüler
19.15 - 22.10 Uhr **Tanzkurs** für Erwachsene
mit der FUN Tanzschule Emmerling

Samstag, 10.04. **Großer Ostertanz mit dem Duo
20.00 Uhr Kontrast und Conny Pop**, Schlager,
Oldies, Evergreens, Country

Samstag, 17.04. **Jugendweihe**
10.30 u. 13.30 Uhr

Dienstag-Mittwoch, 20.04.-21.04.
9.00 - 18.00 Uhr **Lederwarenverkauf**

Freitag, 23.04. **Sportler-Gala mit
18.00 Uhr Heinz Florian Oertel**
Veranstaltung des Kreissportbundes und
der Freien Presse Annaberg, Restkarten
erhältlich über: Kreissportstelle,
Geschäftsführer Lothar Huß
Telefon (0 37 33) 60 87 02



Neumarkt 4, 09419 Thum
Telefon (03 72 97) 7 69 28-0, Fax 7 69 28 10
E-Mail: volkshaus-thum@t-online.de

Impressum

Das Amtsblatt der Gemeinde Wiesa für die Ortsteile Neundorf,
Schönfeld, Thermalbad Wiesenbad und Wiesa erscheint monatlich.

Herausgeber
Gemeindeverwaltung Wiesa

Verantwortlich für den amtlichen Teil und nichtamtlichen Teil
Der Bürgermeister Herr Fischer und der Unterzeichner des Amtes

Zuständig für redaktionelle Beiträge
Frau Manz, Telefon (0 37 33) 56 04 51, Fax (03 73 33) 56 04 56

Abgabenadresse für die redaktionellen Beiträge
Mühle 3, 09488 Wiesa OT Thermalbad Wiesenbad

Gesamtherstellung
Druckerei Gebrüder Schütze GbR
Turnerstraße 2, 09429 Wolkenstein
Telefon (03 73 69) 94 44, Fax (03 73 69) 99 42
E-Mail: druckerei-schuetze@t-online.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere
allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige
Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer
Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für
ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche
insbesondere aus Schadensersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Der Feuerwehrverein Schönbrunn holt „De Randfichten“

nach Schönbrunn

Wann? 05.06.2004
Wie spät? 20.00 Uhr
Wohin? Schönbrunn Festplatz
Kosten? Ja
Vorverkauf 7,00 EUR
Abendkasse 8,00 EUR



Kartenvorverkauf ab 01.04. bis zum 31.05.2004 bei:

Fachgeschäft Bastelbedarf „Allerlei“
Annaberger Straße 6
09488 Thermalbad Wiesenbad

Taxi & Busreisen Puschmann

(0 37 33) 28 86 66 Annaberg

- Taxi Service bis 8 Personen
- Kranken-, Dialyse- und
Bestrahlungsfahrten für alle Kassen
- Kurierdienste
- Rollstuhltransporte
- Flughafen- und Bahnzubringer

Weiterhin bieten wir Ihnen auch zu größeren Anlässen
Buskapazitäten für 18, 32 oder 44 Personen.



Fachgeprüfter Bestatter Bestattungshaus „PIETÄT“

Werner Zachow / Heiko Martin

Ehrenfriedersdorf, Chemnitzer Straße 2 (direkt am Markt)
Bürozeiten: Mo - Fr von 8.00 - 16.00 Uhr und nach individueller Vereinbarung

Tag und Nacht: (03 73 41) 30 85

Ansprechpartner nach Büroschluß

Frau Heidrun Wohlgemuth

Alte Dorfstr. 2 in Neundorf **(0 37 33) 55 60 31**

Durchführung aller Bestattungsdienstleistungen
und Bestattungsvorsorge

- Auf Wunsch Hausbesuche -